

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 September.2015

### ABSCHNITT 1: IDENTIFIKATION DES STOFFS BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1 Produktidentifikator

Produktname: Ingwer Wurzel Sri Lanka BIO  
Botanischer Name: Zingiber officinalis Roscoe BIO  
Produktcode: HE ZIOF  
Marke: Aromasan  
TSCA CAS Nummer: 8007-08-7  
CAS EINECS Nummer: 84696-15-1  
EINECS Nummer (EC Nr.): 283-634-2

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Duftstoff und/oder Geschmacksstoff

#### 1.3 Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt übermittelt

Unternehmen: Aromasan sarl  
Route de Montheron 8B  
1053 Cugy - VD  
Telefon: +41 21-867 11 03  
Fax: +41 21-867 11 09  
E-Mail Adresse: contact@aromasan.ch

#### 1.4 Notrufnummer

Auskünfte im Notfall: Während der üblichen Öffnungszeiten (8 bis 17 Uhr) unter 021 867 11 03, ansonsten unter der Notfallnummer Dr. Didier Coquoz 079 771 27 19  
Giftinformationszentrum (bei Vergiftung): 145 (CH)

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung



Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 :

Gefahrenklasse und -kategorie	Gefahrenhinweis	
Asp. Tox. 1 (AH 1)	<b>H304</b>	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Skin Sens. 1 (SS 1)	<b>H317</b>	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Aquatic Chronic 3 (EH C3)	<b>H412</b>	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 September.2015

GEFAHRENSYMBOL(E)	GEFAHRENHINWEIS(E)	
	<b>SGH07</b>	Gefährlich, Ätz- oder Reizwirkung
	<b>SGH08</b>	Gesundheitsgefährdendes Produkt

SICHERHEITSHINWEIS(E)	P-SÄTZE
<b>P273</b>	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
<b>P280</b>	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
<b>P301+P310</b>	BEI VERSCHLUCKEN: sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
<b>P302+P352</b>	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: mit viel Wasser und Seife waschen.
<b>P501</b>	Die Entsorgung von Inhalt/Behälter hat in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu erfolgen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

**Allergene (gemäss Kosmetikrichtlinie 2003/15/EG) :**

Linalool ( $\leq 1,00\%$ ),  
D-Limonen ( $\leq 2.00\%$ )  
Citral (Geranial + Neral) ( $\leq 3,00\%$ )

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.1 Stoffe

Natürlicher komplexer Stoff (100% rein und natürlich), ätherisches Öl

Landwirtschaftliches Produkt aus biologischem Anbau.

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 September.2015

**3.2 Gefährliche Inhaltsstoffe**

**3.2.1 Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

<b>CAS Nummer: 79-92-5</b> EINECS Nummer: 201-234-8	<b>Camphen</b>	<b>≤ 10,00%</b>
	Skin Irrit. 2, H228; Eye-Irrit 2, H319, Aquatic-Chronic 1, H 410	
<b>CAS Nummer: 555-10-2</b> N° EINECS : 209-081-9	<b>Beta phèllandren</b>	<b>≤ 7,00%</b>
	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304	
<b>CAS Nummer: 470-82-6</b> N° EINECS : 207-431-5	<b>Cinéol 1,8 (Eucalyptol)</b>	≤ 5,00%
	Flam. Liq. 3, H226;	
<b>CAS Nummer: 80-56-8</b> N° EINECS : 202-796-7	<b>Alpha pinène</b>	<b>≤ 4,00%</b>
	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1, H410	
<b>CAS Nummer: 99-87-6</b> N° EINECS : 202-796-7	<b>Para cymène</b>	≤ 4,00%
	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411	
<b>CAS Nummer: 98-55-5</b> N° EINECS : 202-680-6	<b>Alpha terpinéol</b>	≤ 3,00%
	Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319	
<b>CAS Nummer: 507-70-0</b> EINECS Nummer: 208-080-0	<b>Borneol</b>	<b>≤ 3,00%</b>
	Flam. Sol. 2, H228	
<b>CAS Nummer: 5392-40-5</b> N° EINECS : 226-394-6	<b>Citral (Géranial + Néral)</b>	<b>≤ 3,00%</b>

# **SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 September.2015

	Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	
<b>CAS Nummer: 98-55-5</b> EINECS Nummer: 202-680-6	<b>Alpha-Terpineol</b>	<b>≤ 4,00%</b>
	Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319	
<b>CAS Nummer : 507-70-0</b> N° EINECS : 208-080-0	<b>Bornéol</b>	<b>≤3,00%</b>
	Flam. Sol. 2, H228	
<b>CAS Nummer: 5392-40-5</b> N° EINECS : 226-394-6	<b>Citral (Géranial + Néral)</b>	<b>≤ 3,00%</b>
	Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	
<b>CAS Nummer: 123-35-3</b> N° EINECS : 204-622-5	<b>Myrcen</b>	<b>≤ 3,00%</b>
	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 3, H412	
<b>CAS Nummer : 110-93-0</b> N° EINECS : 203-816-7	<b>6-Méthyl-5-hepten-2-one (MHO)</b>	<b>≤2,00%</b>
	Flam. Liq. 3, H226	
<b>CAS Nummer: 5989-27-5</b> N° EINECS : 227-813-5	<b>D-Limonene</b>	<b>≤ 2,00%</b>
	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1, H410	
<b>CAS Nummer: 105-87-3</b> N° EINECS : 203-341-5	<b>Géranyl acétat</b>	<b>≤2,00%</b>
	Aquatic Chronic 2, H411	

3.2.2 Classification selon la Directive n°67/548/CEE

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 September.2015

CAS Nummer: 79-92-5 N° EINECS : 201-234-8	Camphen	≤ 10,00%
	N, Xi, R36, R50/53	
CAS Nummer: 555-10-2 N° EINECS : 209-081-9	Beta phèllandren	≤ 7,00%
	Xn, R65	
CAS Nummer: 470-82-6 N° EINECS : 207-431-5	Cinéol 1,8 (Eukalyptol)	≤ 5,00%
	R10	
CAS Nummer: 80-56-8 N° EINECS : 201-291-9	Alpha pinene	≤ 4,00%
	N, Xn, R43, R50/53, R65	
CAS Nummer : 99-87-6 N° EINECS : 202-796-7	Para cymen	≤ 4,00%
	N, Xn, R51/53, R65	
CAS Nummer : 98-55-5 N° EINECS : 202-680-6	Alpha terpineol	≤ 3,00%
	Xi, R38	
CAS Nummer : 507-70-0 N° EINECS : 208-080-0	Borneol	≤ 3,00%
	F, R11	
CAS Nummer: 5392-40-5 N° EINECS : 226-394-6	Citral (Geranial + Neral)	≤ 3,00%
	Xi, R38, R43	
CAS Nummer: 123-35-3 N° EINECS : 204-622-5	Myrcen	≤ 3,00%
	Xn, R52/53, R65	

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 September.2015

CAS Nummer : 110-93-0 N° EINECS : 203-816-7	6-Méthyl-5-hepten-2-one (MHO)	≤2,00%
	Xi, R10, R36	
CAS Nummer : 5989-27-5 N° EINECS : 227-813-5	D-Limonen	≤ 2,00%
	N, Xi, R10, R38, R43, R50/53	
CAS Nummer : 105-87-3 N° EINECS : 203-341-5	Géranyl acetat	≤2,00%
	N, R51/53	

#### ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

##### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen.

###### Allgemeiner Hinweis

Arzt aufsuchen. Vorliegendes Sicherheitsdatenblatt dem behandelnden Arzt zeigen.

###### Bei übermässigem Einatmen

Bei übermässigem Einatmen die betroffene Person aus der kontaminierten Zone bringen, wenn möglich an die frische Luft. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Bei Bewusstlosigkeit die betroffene Person in stabile Seitenlage bringen und umgehend einen Arzt anrufen. Darauf achten, dass gute Luftzirkulation gewährleistet ist. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten und umgehend einen Arzt anrufen.

###### Bei Berührung mit der Haut

Mit viel Wasser und Seife waschen. Wenn nötig die Kleider wechseln. Bei anhaltender Reizung oder bei Auftreten einer Hautverletzung einen Arzt aufsuchen.

###### Bei Berührung mit den Augen

Umgehend und gründlich die geöffneten Augen unter fliessendem Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung oder bei Auftreten einer Verletzung suchen Sie Ihren Augenarzt auf und zeigen Sie ihm das Produkt. Kontaktlinsenträger: Augen umgehend ausspülen. Die Kontaktlinsen fallen beim Ausspülen wahrscheinlich heraus. Sollte dies nicht der Fall sein, Linsen nach dem Spülen entfernen. Sie nicht wieder einsetzen.

###### Bei Verschlucken

KEIN Verbrechen herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflössen. Den Mund mit Wasser spülen.

## **SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 September.2015

Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn die gesundheitlichen Beeinträchtigungen anhalten oder schwerwiegend sind. Bei Bewusstlosigkeit die betroffene Person in stabile Seitenlage bringen und umgehend einen Arzt anrufen. Durchgängigkeit der Atemwege sicherstellen.

### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf der Etikettierung angegeben (siehe Abschnitt 2.2) und/oder Abschnitt 11.

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Spezialbehandlung. Symptomatische Behandlung erforderlich. Beim Verschlucken oder Einatmen von grossen Mengen umgehend einen Giftspezialisten kontaktieren.

---

## **ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren**

Daten nicht verfügbar

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Einatmen von freigesetzten Dämpfen und Rauch vermeiden. Wenn nötig eine Maske tragen. Das Feuer nicht mit Wasser zu löschen versuchen. Einen spezifischen Feuerlöscher mit ABC-Pulver (oder gleichwertig) verwenden. Kleinere Feuer können durch Zudecken mit Erde, Sand oder einer Decke erstickt werden.

### **5.4 Zusatzinformation**

Verschlussene Behälter können mit Sprühwasser gekühlt werden.

---

## **ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Einatmen von Dämpfen, Sprühnebel oder Gas vermeiden. Alle Zündquellen entfernen. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln. Persönliche Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8.

### **6.2 Umweltschutzmassnahmen**

## **SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 September.2015

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Eindringen des Produkts in die Kanalisation verhindern. Tücher, Schwämme/Saugschlangen, die zum Aufnehmen des Produkts verwendet wurden, gemäss anwendbaren gesetzlichen Vorschriften entsorgen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Starken Überlauf mit inerten, absorbierenden Materialien aufnehmen. Diese werden anschliessend zusammengekehrt und gemäss gesetzlichen Vorschriften entsorgt.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Persönliche Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8.

Entsorgung, siehe Abschnitt 13.

---

## **ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

### **7.1 Schutzmassnahmen für sicheren Handhabung**

Kontakt vermeiden. Heisse Dämpfe nicht einatmen, nicht unverdünnt einnehmen, unter dem Abzug arbeiten. Bei ungenügendem Lüftungssystem ein passendes Atemschutzgerät tragen.  
Von Flammen oder Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Massnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.  
Vorsichtsmassnahmen, siehe Abschnitt 2.2

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

An einem kühlen Ort lagern ( $\leq 30^{\circ}\text{C}$ ), bevorzugt in Chromstahl- oder Braunglasbehältern. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Angebrochene Gebinde sorgfältig verschliessen und aufrecht lagern, um jedes Auslaufen zu verhindern.

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Über die Anwendungen laut Abschnitt 1.2 hinaus ist keine andere spezifische Anwendung vorgesehen.

---

## **ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

Nicht reglementiert. Enthält keine Stoffe mit Grenzwerten für die berufliche Exposition.

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Geeignete technische Kontrollen**

Die in der Industrie üblichen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften sind einzuhalten. Vor Pausen und am Ende des



## **SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 September.2015

Arbeitstages die Hände waschen.

### **Persönliche Schutzausrüstungen**

#### **Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN166. Benutzen Sie eine Augenschutz-ausrüstung, getestet und zugelassen gemäss gesetzlichen Vorschriften wie NIOSH (US) oder EN 166(EU).

#### **Hautschutz**

Handschuhe tragen. Die Handschuhe müssen vor der Verwendung kontrolliert werden. Beim Ausziehen der Handschuhe darauf achten, dass die Haut nicht in Kontakt mit dem Produkt gerät (d.h. die Aussenseite der Handschuhe nicht berühren). Verunreinigte Handschuhe nach der Benutzung gemäss gesetzlichen Vorschriften und Grundsätzen der Guten Laborpraxis entsorgen. Hände waschen und trocknen.

Die gewählten Schutzhandschuhe müssen den Anforderungen der Richtlinie EU 89/686/EWG und der davon abgeleiteten Norm EN 374 gerecht werden.

#### **Körperschutz**

Vollständiger Schutzanzug gegen chemische Produkte, feuerhemmende Schutzkleidung, Die Art der zu verwendenden Schutzkleidung muss in Abhängigkeit der Konzentration und der Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

## **ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

a)	Aussehen	Form: flüssig Farbe: gewurz.
b)	Geruch	Süss, frisch, angenehm
c)	Geruchsschwelle	Daten nicht verfügbar
d)	pH-Wert	Daten nicht verfügbar
e)	Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Daten nicht verfügbar
f)	Siedebeginn und Siedebereich	Daten nicht verfügbar
g)	Flammpunkt	+65 °C – Gefäss geschlossen
h)	Verdampfungsgeschwindigkeit	Daten nicht verfügbar
i)	Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Daten nicht verfügbar
j)	obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	Daten nicht verfügbar
k)	Dampfdruck	Daten nicht verfügbar
l)	Dampfdichte	Daten nicht verfügbar
m)	Relative Dichte bei 20°C	0,872 bis 0,894
n)	Löslichkeit	Unlöslich
o)	Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Daten nicht verfügbar
p)	Selbstentzündungstemperatur	Daten nicht verfügbar
q)	Zersetzungstemperatur	Daten nicht verfügbar

## **SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 September.2015

- |    |                           |  |
|----|---------------------------|--|
| r) | Viskosität                | Daten nicht verfügbar                                  |
| s) | explosive Eigenschaften   | Daten nicht verfügbar                                  |
| t) | oxidierende Eigenschaften | Enthält keinen Stoff, der sich selbst entzünden könnte |

### **9.2 Sonstige Angaben**

- |    |                           |                 |
|----|---------------------------|-----------------|
| a) | Brechungsindex bei 20°C   | 1,485 bis 1,492 |
| b) | Drehungsvermögen bei 20°C | -52 ° bis +12 ° |

---

## **ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

### **10.1 Reaktivität**

Bei normaler Nutzung ist dieses Produkt schlagfest, schwingungssteif und druckstabil.  
Bei Licht und Wärme kann es zu Oxidation kommen.

### **10.2 Chemische Stabilität**

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Nach dem Stand unserer Kenntnisse und bei normaler Nutzung keine.

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze, Flammen und Funken.

### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Starke Oxidationsmittel

### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei bestimmungsgemässer Verwendung keine Zersetzung.  
Im Brandfall, siehe Abschnitt 5

---

## **ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

### **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### **Akute Toxizität**

DL50 Oral(e) - rat : > 5.000 mg/kg

DL50 Oral€ maüse - 3.450 mg/kg

DL50 derm – lapin : > 5.000 mg/kg

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht Hautreizungen.

#### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Daten nicht verfügbar

#### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Kann eine allergische Hautreaktion verursachen.

## **SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 September.2015

### **Keimzell-Mutagenität**

#### **Karzinogenität**

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

### **Reproduktionstoxizität**

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Daten nicht verfügbar.

### **Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

---

## **ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

### **12.1 Toxizität**

Wassergefährdend gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Daten nicht verfügbar

### **12.3 Bioakkumulationspotential**

Daten nicht verfügbar

### **12.4 Mobilität im Boden**

Daten nicht verfügbar

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung sind nicht verfügbar, denn die Beurteilung der chemischen Sicherheit ist nicht notwendig / erfolgt nicht.

### **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Daten nicht verfügbar

---

## **ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

### **13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

In einer Verbrennungsanlage für Chemikalien (mit Nachbrenner und Abluftwäscher) verbrennen, beim Anzünden jedoch sehr vorsichtig sein, denn das Produkt ist hochentzündlich. Überschüssige und nicht rezyklierbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 September.2015

### Verunreinigte Verpackungen

Wie ein nicht verwendetes Produkt entsorgen.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1 ADR

Landtransport ADR/RID * (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter – Strasse und Zug)	
ADR/RID Klasse	-
UN-Nummer	-
Verpackungsgruppe	-
Versandbezeichnung	-
Tunnelbeschränkungscode	-

### 14.2 IMDG

Seeschifftransport IMDG * (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter)	
IMDG Klasse	-
UN-Nummer	-
Verpackungsgruppe	-
Versandbezeichnung	-
Marine pollutant	-

### 14.3 IATA

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR *	
ICAO/IATA Klasse	-
UN-Nummer	-
Verpackungsgruppe	-
Versandbezeichnung	-

### 14.4 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

- Siehe Tabelle 7.5.2 ADR\* über Zusammenladeverbote.
- Vorsichtsmassnahmen in Bezug auf Lebensmittel.
- Beim Verladen der Pakete ist es untersagt, in der Nähe der Fahrzeuge zu rauchen.

## **SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 September.2015

- Prüfen, ob die Pakete im Fahrzeug gut gesichert sind.

---

### **ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung**

Daten nicht verfügbar

#### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Produkt wurde keine Beurteilung der chemischen Sicherheit durchgeführt.

---

### **ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**

#### **Zusätzliche Informationen**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Die Angaben erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und gelten als Leitfaden. Aromasan haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung oder aus Berührung mit dem oben genannten Produkt hervorgehen.

-

---